

09. November 2020

Patricio Frei  
Talweg 165  
8610 Uster



Wortmeldung der Grünen

An die Präsidentin des Gemeinderates  
Frau Karin Niedermann  
8610 Uster



## **Traktandum 10 – Postulat 592 von Patricio Frei – Einführung von Rufbussen und Ruftaxis in Uster**

Sehr geehrte Frau Präsidentin  
Geschätzte Anwesende

In der Strategie 2030 bekennt sich der Stadtrat zu einer nachhaltigen Entwicklung Usters. Unter Punkt 2 steht: «Uster steigt um und entwickelt sich zur velo- und ÖV-freundlichen Stadt.» Dazu will dieses Postulat einen Beitrag leisten.

Denn noch immer gibt es Teile der Stadt Uster, die nicht oder schlecht mit dem öffentlichen Verkehr erschlossen sind. Beispielsweise sind es von Werrikon aus mehr als ein Kilometer bis zur nächsten Bushaltestelle. Die Stadt subventioniert zwar die Taxifahrten der Bewohnerinnen und Bewohner. Doch die 800 Franken reichen bei weitem nicht.

Auch im Industrieareal Trümpler und beim Altersheim Dietenrain sieht es nicht viel besser aus. Die Liste ist nicht abschliessend. So fährt etwa sonntags kein Bus nach Freudwil. Der Stadtrat soll deshalb prüfen, wie er die Anbindung an das Öffentliche Verkehrsnetz weiter optimieren kann. Sei es durch Rufbusse oder Ruftaxis, die nach einem festen Fahrplan fahren, aber nur dann, wenn zuvor Bedarf angemeldet wurde.

Ein Beispiel liefert die Stadt Dübendorf. Diese macht seit über sechs Jahren gute Erfahrungen mit einem Ruftaxi für Gockhausen. Ein zusätzlicher Ortsbus hätte gemäss Marco Strebel, Leiter der Abteilung Sicherheit, eine Viertelmillion Franken gekostet, das Ruftaxi hingegen schlage jährlich mit rund 15'000 Franken zu Buche.

Vielen Dank, dass Ihr dieses Postulat unterstützt!

Patricio Frei  
Fraktionspräsident Grüne